

Alle wollen Currywurst mit Pommes

Freizeit | Tolle Inszenierung des Villingener Sommertheaters / Acht Schauspieler in 60 Rollen

Das Theater am Turm feierte im Klosterhof Premiere mit der Komödie »Currywurst mit Pommes«. Der Termin der ersten Aufführung war aufgrund von Krankheitsfällen verschoben worden.

■ Von Renate Zähl

VS-Villingen. Regisseur Jörg Kluge sagte, »für die 50-Jahrfeier VS habe sich das Theater ein besonderes Stück an einem besonderen Platz ausgesucht«.

Ungewöhnlich ist, dass 60 Rollen von acht Akteuren gespielt werden. Es war ein Kostümwechsel-Marathon, ein schneller Szenenwechsel, der den Schauspielern so einiges abverlangte.

Die Komödie hat keine Handlung, es sind Einzelszenen, Alltagsatire. Für das Publikum zum Dauerlachen. Es gab auch ernste Szenen, die Angst, Einsamkeit und Verletzlichkeit zeigten. Manchmal der unvermittelte Wechsel von der Komik zur Tragik.

An Autobahnraststätte

Die Komödie spielt an einer Autobahnraststätte. An einem Kiosk wird das deutsche Fast Food, Currywurst mit Pommes, Bratwurst und Frikadellen, angeboten. Die erfahrene und lebensstüchtige Chefin Penny, gespielt von Karin Binkert-Hörmann, sieht am Tag viele Kunden kommen und gehen.



Drei Frauen im Urlaub auf Selbstfindungstrip diskutieren noch, was sie an der Imbissbude bei Penny (links) bestellen wollen. Foto: Zähl

Bauarbeiter als Dauerkunden, die ihr Baustellenjubiläum mit Bier feiern und sich kaputtlachen wollen, weil sie ständig die Straße neu aufreißen, um Rohre und Leitungen neu zu verlegen. Zwei angehende Schauspielerschüler, der eine davon bereits ein exzentrischer Künstler. Eine ver-

rückte holländische Familie. Eine Familie mit jugendlichen Gören, zwei kichernde Asiatinnen, grölende Fußballfans, drei junge Frauen, die in den Ferien, zu sich selber finden wollen. Drei Nonnen, die nicht so naiv sind, wie es scheint. Herbert und Kurt, die immer wieder aus dem »Al-

tenknast« ausbrechen. Arrogante Neureiche auf dem Weg zum Konzert. Eine sächsische Familie, die sich mangels Kenntnis der Straßenkarte verirrt und mit hysterischem Geschrei weiterfährt. Penny, die souveräne Chefin und Fachfrau für alle Fälle, versteht ihre Kunden.

Ständig neue Kostüme, neuer Text, verschiedene Dialekte, neue Mimik. Die Schauspieler zeigen wie wandelbar sie sind. Es ist eine tolle Inszenierung mit großem Spaßfaktor. Dies wurde von dem begeisterten Publikum gewürdigt.

Alle singen Lindenberg-Song Faszinierend zum Abschluss: Ensemble und Publikum sangen gemeinsam den Refrain nach Udo Lindenberg »Hinter'm Horizont geht's weiter, ein neuer Tag. Zusammen sind wir stark«. Eine sehenswerte Komödie, die perfekt zur Jahreszeit passt.

Die Schauspieler: Claudia Bick-Würth, Karin Binkert-Hörmann, Harry Grüneis, Sarah Grünwedel, Lara Heigl, Peter Horn, Jörg Kluge und Dietmar Schlaw.

INFO

Termine

Das Stück »Currywurst und Pommes« wird aufgeführt am Jugend- und Kulturzentrum Klosterhof zwischen Villingen und Schwenningen, Beginn ist um 20 Uhr. Eine Stunde vor Beginn der Vorstellungen um 19 Uhr gibt es Einlass auf das Gelände des Klosterhofs. Karten gibt es als Online-Tickets über www.theater-am-turm.de oder für 16 (ermäßigt 10,50 Euro) auch an der Abendkasse. Weitere Vorstellungen sind am 15., 17., 20., 21., 25., 26. und 28. Juli.